

KENNZEICHNUNG**ANGABEN AUF DER PRIMÄRVERPACKUNG****Spritze****1. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS**

Ecomectin 18,7 mg/g Paste zum Eingeben für Pferde
Ivermectin

2. WIRKSTOFF(E)

Ivermectin 18,7 mg/g

3. DARREICHUNGSFORM

Paste zum Eingeben

4. PACKUNGSGRÖSSE(N)

6,42 g oder 7,49 g

5. ZIELTIERART(EN)

Pferde

6. ANWENDUNGSGEBIET(E)

Antiparasitäre Behandlung für Pferde.

7. ART DER ANWENDUNG

Lesen Sie vor der Anwendung die Packungsbeilage.

8. WARTEZEIT**Wartezeit:**

Essbare Gewebe: 34 Tage.

Nicht anwenden bei Stuten, deren Milch für den menschlichen Verzehr vorgesehen ist.

9. BESONDERE WARNHINWEISE, SOWEIT ERFORDERLICH

10. VERFALLDATUM

MM/JJJJ

Verwendbar bis:

Das Tierarzneimittel ist zum einmaligen Gebrauch bestimmt. Nach dem Gebrauch ist die Spritze zu entsorgen.

11. BESONDERE LAGERUNGSBEDINGUNGEN

Nicht über 25°C lagern

12. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEN ARZNEIMITTELN ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH**13. VERMERK „NUR FÜR TIERE“ SOWIE BEDINGUNGEN ODER BESCHRÄNKUNGEN FÜR EINE SICHERE UND WIRKSAME ANWENDUNG DES TIERARZNEIMITTELS, sofern erforderlich**

Für Tiere

Verschreibungspflichtig

14. KINDERWARNHINWEIS „AUSSER REICH- UND SICHTWEITE VON KINDERN AUFBEWAHREN“

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

15. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS

Zulassungsinhaber:

ACME DRUGS s.r.l.

Via Portella della Ginestra 9,

42025 Cavriago,

Italien

16. ZULASSUNGSNUMMER(N)

BE-V540035

17. CHARGENBEZEICHNUNG DES HERSTELLERS

ANGABEN AUF DER ÄUSSEREN UMHÜLLUNG**Karton****1. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS**

Ecomectin 18,7 mg/g Paste zum Eingeben für Pferde
Ivermectin

2. WIRKSTOFF(E)

1 Spritze enthält 7,49 g (6,42 g) Paste, die 18,7 mg/g Ivermectin enthält.

3. DARREICHUNGSFORM

Paste zum Eingeben

4. PACKUNGSGRÖSSE(N)

6,42 g oder 7,49 g

5. ZIELTIERART(EN)

Pferde

6. ANWENDUNGSGEBIET(E)

Antiparasitäre Behandlung für Pferde.

7. ART DER ANWENDUNG

Eine spritze ist ausreichend für die Behandlung eines pferdes mit bis zu 700 kg Körpergewicht. (7,49 g spritze)
Lesen Sie vor der Anwendung die Packungsbeilage.

8. WARTEZEIT**Wartezeit**

Essbare Gewebe: 34 Tage.

Nicht anwenden bei Stuten, deren Milch für den menschlichen Verzehr vorgesehen ist.

9. BESONDERE WARNHINWEISE, SOWEIT ERFORDERLICH

Lesen Sie vor der Anwendung die Packungsbeilage.

10. VERFALLDATUM

MM/JJJJ

Verwendbar bis:

Das Tierarzneimittel ist zum einmaligen Gebrauch bestimmt. Nach dem Gebrauch ist die Spritze zu entsorgen.

11. BESONDERE LAGERUNGSBEDINGUNGEN

Nicht über 25°C lagern

12. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEN ARZNEIMITTELN ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH**13. VERMERK „NUR FÜR TIERE“ SOWIE BEDINGUNGEN ODER BESCHRÄNKUNGEN FÜR EINE SICHERE UND WIRKSAME ANWENDUNG DES TIERARZNEIMITTELS, sofern erforderlich**

Für Tiere
Verschreibungspflichtig

14. KINDERWARNHINWEIS „AUSSER REICH- UND SICHTWEITE VON KINDERN AUFBEWAHREN“

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

15. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS

Zulassungsinhaber:
ACME DRUGS s.r.l.
Via Portella della Ginestra 9,
42025 Cavriago,
Italien

16. ZULASSUNGSNUMMER(N)

BE-V540035

17. CHARGENBEZEICHNUNG DES HERSTELLERS

ANGABEN AUF DER ÄUSSEREN UMHÜLLUNG**Karton x 50 Spritze****1. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS**

Ecomectin 18,7 mg/g Paste zum Eingeben für Pferde
Ivermectin

2. WIRKSTOFF(E)

Ivermectin 18,7 mg/g
Weiße, homogene Paste

3. DARREICHUNGSFORM

Paste zum Eingeben

4. PACKUNGSGRÖSSE(N)

1 Spritze enthält 7,49 g Paste, die 18,7 mg/g Ivermectin enthält.
Faltschachtel mit 50 Spritzen

5. ZIELTIERART(EN)

Pferde

6. ANWENDUNGSGEBIET(E)

Antiparasitäre Behandlung für Pferde.
Zur Behandlung von Nematoden- oder Arthropodeninfestationen verursacht durch:

Große Strongyliden

Strongylus vulgaris (adulte und L₄ Larvenstadien [arterielle])

Strongylus edentatus (adulte und L₄ Larvenstadien [Gewebe])

Strongylus Equinus (adulte Stadien)

Kleine Strongyliden (einschließlich Benzimidazol-resistente Gattungen)

Cyathostomum spp (adulte und intralumenale L₄ Larvenstadien)

Cylicocyclus spp. (adulte und intralumenale L₄ Larvenstadien)

Cylicodontophorus spp. (adulte und intralumenale L₄ Larvenstadien)

Cylicostephanus spp. (adulte und intralumenale L₄ Larvenstadien)

Gyalocephalus spp. (adulte und intralumenale L₄ Larvenstadien)

Askariden

Parascaris equorum (adulte und intralumenale L₅ Larvenstadien)

Pfriemenschwanz

Oxyuris equi (adulte und L₄ Larvenstadien)

Fadenwürmer*Onchocerca spp.* (Mikrofilarien)Magen-Dassellarven*Gastrophilus spp.* (Mundhöhlen- und Magen-Larvenstadien)**7. ART DER ANWENDUNG**

Art der Anwendung:

Zum Eingeben.

Eine spritze ist ausreichend für ein pferd bis zu 700 kg

Dosierung:

Eine Spritzeneinteilung der Paste pro 100 kg Körpergewicht (entspricht einer empfohlenen Dosis von 200 µg Ivermectin pro kg Körpergewicht).

Mit der Applikationsspritze mit 7,49 g Paste kann ein Pferd mit 700 kg Körpergewicht bei der empfohlenen Dosierung behandelt werden

Um eine korrekte Dosierung sicherzustellen, sollte das Körpergewicht so genau wie möglich ermittelt. Das Maul des Tieres sollte frei von Futterresten sein, um ein vollständiges Abschlucken zu gewährleisten. Die Dosierschraube am Spritzenkolben auf das ermittelte Körpergewicht des Pferdes stellen. Die Spitze der Applikationsspritze wird in den Zahnzwischenraum (Lücke zwischen Schneid- und Backenzähnen) geschoben und die Paste auf den Zungengrund appliziert. Den Kolben der Spritze so weit es geht nach vorn drücken und auf diese Weise die Paste am Zungengrund deponieren. Unmittelbar darauf ist der Kopf des Pferdes für einige Sekunden anzuheben, um das Abschlucken des Tierarzneimittels sicherzustellen.

8. WARTEZEIT**Wartezeit**

Pferd:

Essbare Gewebe: 34 Tage.

Nicht anwenden bei Stuten, deren Milch für den menschlichen Verzehr vorgesehen ist.

9. BESONDERE WARNHINWEISE, SOWEIT ERFORDERLICH**Gegenanzeigen**

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff, oder einem der sonstigen Bestandteile.

Nicht bei Hunden oder Katzen anwenden, da schwere Fälle von Unverträglichkeitsreaktionen auftreten können.

Nebenwirkungen

Die Wirkung von GABA-Agonisten kann durch Ivermectin verstärkt werden

Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier/Ihren Tieren feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren

Bei hochgradigem Befall mit Mikrofilarien von *Onchocerca* spp. sind bei Pferden nach der Behandlung gelegentlich Odeme und Juckreiz aufgetreten, vermutlich durch das plötzliche Absterben einer großen Anzahl von Mikrofilarien. Diese Symptome klingen innerhalb weniger Tage ab, eine symptomatische Behandlung kann aber empfehlenswert sein.

Folgende Vorgehensweisen sind unbedingt zu vermeiden, da diese das Risiko von Resistenzentwicklungen erhöhen und letztendlich zur Unwirksamkeit der Therapie führen können:

- Zu häufige und wiederholte Anwendung von Anthelminthika aus derselben Wirkstoffklasse über einen längeren Zeitraum
- Unterdosierung infolge zu niedrig geschätzten Körpergewichts, nicht sachgerechter Verabreichung des Präparats oder (sofern zutreffend) fehlender Kalibrierung der Dosierhilfe

Bei Verdacht auf klinische Fälle einer Anthelminthikaresistenz ist eine nähere Abklärung mit entsprechenden Untersuchungen (z. B. dem fäkalen Eizahlreduktionstest) angezeigt. Weisen die Ergebnisse der Untersuchung(en) mit hinreichender Sicherheit auf eine Resistenz gegenüber einem bestimmten Anthelminthikum hin, ist ein Anthelminthikum aus einer anderen Wirkstoffklasse mit einem anderen Wirkmechanismus einzusetzen.

Der Tierarzt sollte geeignete Behandlungsprogramme im Rahmen der Bestandsbetreuung festlegen, um eine angemessene Parasitenbekämpfung zu erreichen und die Wahrscheinlichkeit der Ausbildung einer Resistenz gegen Anthelminthika so gering wie möglich zu halten.

Besteht der Verdacht, dass das Tierarzneimittel unwirksam ist, so wird dem Tierhalter empfohlen, tierärztlichen Rat einzuholen.

Resistenzen gegenüber Ivermectin sind bei *Parascaris equorum* berichtet worden. Daher sollte das Tierarzneimittel entsprechend vorhandener lokaler epidemiologischer Informationen zur Empfänglichkeit dieser Helminthen-Spezies und Empfehlungen zur Verminderung weiterer Resistenzen angewendet werden.

Weil Ivermectin stark an Blutplasmaproteine bindet, ist besondere Vorsicht bei erkrankten oder unterernährten Tieren mit niedrigem Plasmaproteinspiegel geboten.

Hunde und Katzen sollten aufgrund des Risikos von Unverträglichkeitsreaktionen durch Ivermectin weder verschüttetes Paste aufnehmen noch Zugang zu gebrauchten Applikationsspritzen haben.

Das Tierarzneimittel wurde speziell für Pferde entwickelt. Bei Katzen, Hunden (insbesondere Collies, Bobtails, verwandte Rassen oder Kreuzungen) sowie Schildkröten kann es durch die im Tierarzneimittel enthaltene Konzentration an Ivermectin zu Unverträglichkeitsreaktionen mit tödlichem Ausgang kommen, falls diese ausgelaufene Paste aufnehmen oder Zugang zu gebrauchten Applikationsspritzen haben.

Das Tierarzneimittel kann Stuten in allen Phasen der Trächtigkeit und Laktation verabreicht werden.

Nach einer Überdosierung von 1,8 mg/kg (entspricht dem 9-fachen der empfohlenen Dosierung) wurden vorübergehende, milde Anzeichen einer Unverträglichkeit (verlangsamer Pupillenreflex und Abgeschlagenheit) beobachtet. Bei höheren Dosierungen wurden auch Mydriasis, Ataxie, Muskelzittern, Benommenheit bis hin zu Koma und Tod beobachtet. Weniger schwere Symptome sind in der Regel vorübergehend.

Ein Antidot steht nicht zur Verfügung. Falls erforderlich, ist eine symptomatische Therapie einzuleiten.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender

Während der Anwendung des Tierarzneimittels nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach der Anwendung die Hände waschen.

Das Tierarzneimittel kann Reizungen der Haut und Augen hervorrufen. Kontakt mit Haut und Augen daher vermeiden. Bei versehentlichem Kontakt unverzüglich mit reichlich Wasser spülen

Bei versehentlicher Einnahme oder Augenreizung nach Kontakt ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen und die Packungsbeilage oder das Etikett vorzulegen.

10. VERFALLDATUM

MM/JJJJ

Verwendbar bis:

Das Tierarzneimittel ist zum einmaligen Gebrauch bestimmt. Nach dem Gebrauch ist die Spritze zu entsorgen.

11. BESONDERE LAGERUNGSBEDINGUNGEN

Nicht über 25°C lagern

12. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEN ARZNEIMITTELN ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

EXTREM GEFÄHRLICH FÜR FISCHE UND ANDERE WASSER LEBENDE ORGANISMEN. Daher dürfen weder das Tierarzneimittel noch die gebrauchten Behältnisse in Oberflächengewässer oder Wassergräben gelangen.

Nicht verwendete Tierarzneimittel oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den örtlichen Vorschriften zu entsorgen.

13. VERMERK „NUR FÜR TIERE“ SOWIE BEDINGUNGEN ODER BESCHRÄNKUNGEN FÜR EINE SICHERE UND WIRKSAME ANWENDUNG DES TIERARZNEIMITTELS, sofern erforderlich

Für Tiere

Verschreibungspflichtig

14. KINDERWARNHINWEIS „AUSSER REICH- UND SICHTWEITE VON KINDERN AUFBEWAHREN“

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

15. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS

Zulassungsinhaber:

ACME DRUGS s.r.l.

Via Portella della Ginestra 9,

42025 Cavriago,

Italien

Für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:

ACME DRUGS s.r.l.

Via Portella della Ginestra, 9, Zona Industriale Corte Tegge
42025 CAVRIAGO (RE)
Italien

16. ZULASSUNGSNUMMER(N)

BE-V540035

17. CHARGENBEZEICHNUNG DES HERSTELLERS

18. WEITERE ANGABEN

Genehmigungsdatum der text: **Juli 2025**